

## Informationsblatt für eine Probenentnahme

Dieses Informationsblatt des **IKFB e.V.** ist dem Tierarzt vor der Probenentnahme zur Kenntnisnahme vorzulegen.

*Die jeweilig aktuelle Version dieses Dokumentes, sowie aller Formulare erhalten Sie auf Anforderung bei unser Zuchtbuchstelle, Geschäftsstelle und Zuchtleitung, oder als Download direkt von [www.ikfb.de](http://www.ikfb.de)*



Die Probenentnahme am Hund sollte nicht zum Wochenende erfolgen, damit die entnommene Probe ohne Zeitverlust dem Labor zugesandt wird.

Der Tierarzt hat sich vor Beginn der Untersuchung von der Identität des Hundes zu überzeugen - Einlesen des Transponders, Kontrolle der Tätowierung und der ZB-Nr. - Die Transponder, Tätowierungen oder die Originalzuchtbuchnummer vergleichen Sie bitte mit der Eintragung in der Originalahnentafel (gilt nur für Alttiere, bei Welpen die Nummer des durch Sie implantierten Chips).

Für zukünftige Genomanalysen nach dem Stand der Wissenschaft muss dem Hund eine Blutprobe von mind. zwei ml EDTA- Blut entnommen werden. Dies gilt nur für ausgewachsene Hunde. Für Welpen kann alternativ eine Probe durch Backenabstrich, ggf. nach Spülung der Maulhöhle, entnommen werden. Es genügt ein normaler Watteträger, es muß kein Zytobrush sein.

Das von uns beauftragte Institut behält sich vor, nicht verwendbare Proben (z. B. durch Verunreinigungen o. ä.) zu reklamieren.

**Vor der Blutentnahme muss Ihnen der Untersuchungsantrag DNA-Status unseres Vereins vorgelegt werden, dieser ist entsprechend mit den erforderlichen Angaben zu ergänzen sowie zu unterschreiben und mit den Proben bzw. der Probe zu versenden.**

Die Kosten der Probennahme sowie deren Versand trägt der Beauftragende.

**Die Anschrift des Labors für die Einlagerung und Weiterverwendung:**

PD Dr. Ina Pfeiffer / Genocanin  
Universität Kassel, Institut für Biologie  
Heinrich-Plett-Straße 40  
34109 Kassel (Germany)

Für evtl. Rückfragen wenden Sie sich bitte an: [ipfeiff@gwdg.de](mailto:ipfeiff@gwdg.de)

Zuchtleiter IKFB e.V.

(Stand November 2010)



# Untersuchungsantrag DNA-Status

Internationaler Klub für Französische Bulldoggen e.V.

DNA-Status Abstammung Welpen

## Besitzer:

Name / Vorname \_\_\_\_\_

Straße / PLZ/ Wohnort \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_ Telefon \_\_\_\_\_

## Daten des Wurfes:

Zwingername \_\_\_\_\_ Wurfstag: \_\_\_\_\_

Vater: \_\_\_\_\_ ZFB: \_\_\_\_\_ DNA-Nr. \_\_\_\_\_

Mutter: \_\_\_\_\_ ZFB: \_\_\_\_\_ DNA-Nr. \_\_\_\_\_

1. Welp Name \_\_\_\_\_  
R  H   
Chip-Nr.: \_\_\_\_\_

2. Welp Name \_\_\_\_\_  
R  H   
Chip-Nr.: \_\_\_\_\_

3. Welp Name \_\_\_\_\_  
R  H   
Chip-Nr.: \_\_\_\_\_

4. Welp Name \_\_\_\_\_  
R  H   
Chip-Nr.: \_\_\_\_\_

5. Welp Name \_\_\_\_\_  
R  H   
Chip-Nr.: \_\_\_\_\_

6. Welp Name \_\_\_\_\_  
R  H   
Chip-Nr.: \_\_\_\_\_

## Bestätigung des Tierarztes:

Datum der Blutabnahme: \_\_\_\_\_

Art des Probenmaterials:  EDTA-Vollblut (2ml)  2 x Proben-Backenabstrich (Nur für Welpen!)

Die Unterschrift des TA und des Besitzers bestätigen die Richtigkeit der o.g. Angaben

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift/Stempel/Tierarzt

\_\_\_\_\_  
Unterschrift/Besitzer

Die Proben sind an folgende Adresse zu verschicken:

PD Dr. I. Pfeiffer / Genocanin – Universität Kassel – Heinrich-Plett Str.40 – 34109 Kassel (Germany)

**Befund Genocanin:**  Abstammung bestätigt  DNA Status ermittelt

**Barcode der Probe (n) :**

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift/Stempel des Gutachters

## Kurze Anleitung zum „Maul-Abstrich“

### 1. Die Abfolge:

1. Pro Hund werden **zwei** Abstriche genommen (A und B Probe)
2. Kleben Sie die beigefügten Etiketten auf die entsprechenden Probenröhrchen
3. Öffnen Sie die Abstrich-Verpackung vorsichtig am roten Plastik – Ende und nehmen Sie damit den Holzstab aus der Schutzhülle
4. Bitte Watte **nicht** mit den Fingern berühren oder Hunde daran schnuppern/lecken lassen, bzw. auf den Boden werfen (=Kontamination)
5. Halten Sie das rote Stab-Ende fest in der Hand. Fahren Sie nun **kräftig/beherzt und etwas rubbelnd**, an der **Haut der Lefzen-Innenseite** hin und her (**ca. 20 Sekunden**) siehe Abb.: 2 unten.
6. Lassen Sie den fertigen Abstrich wenige Sekunden antrocknen.
7. Packen Sie den Abstrich wieder in die schützende Plastikhülle.
8. Wiederholen Sie diese Schritte mit dem zweiten Abstrich-Set (B-Probe).
9. Fertig!

### 2. Das Abstrichmaterial:



**Abb.: 1** Ein Abstrich-Set besteht aus Plastik-Schutzhülle und sterilem Wattetupfer mit rotem Haltegriff

### 3. Probennahme:

Bitte ca. 20 Sekunden an der Maul-Schleimhaut der Lefzen mit dem Wattebausch hin und her sowie kreisrund kräftig rubbeln.



**Abb.: 2** Hundemaul bei der Probennahme mit Watteabstrich in der Lefze